



Gemeindeamt Trins

Bezirk Innsbruck-Land

6152 TRINS

Telefon: 05275 5210

[www.trins.tirol.gv.at](http://www.trins.tirol.gv.at)

[gemeinde@trins.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@trins.tirol.gv.at)

[buchhaltung@trins.tirol.gv.at](mailto:buchhaltung@trins.tirol.gv.at)

Zahl: 003

Trins, am 05.02.2020

### 393. Niederschrift

zur Gemeinderatssitzung am Mittwoch, den 05.02.2020

Beginn: 20:00 Uhr

Ende: 00:11 Uhr

Anwesend: BM Ing. Mario Nocker, VBM Berthold Eppacher, Mag. (FH) Martin Jäger, Mag. Regine Hörtnagl, Stephan Spörr, DI (FH) Gerhard Strickner, Thomas Nocker, Ing. Richard Hilber, Mag. Petra Wohlfahrtstätter, Thomas Pranger, Ing. Gerhard Mair, Fritz Hilber

Entschuldigt: Peter Tost, Christoph Nocker, Ing. Thomas Strickner, Wendt Martina

Unentschuldigt: -

Schriftführerin: Barbara Schliernzauer

## Tagesordnung

1. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag § 15 LiegteilG zwischen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Trins sowie Georg und Martin Tost sowie der Geppert & Marthe GmbH & Co OG
2. Beratung und Beschlussfassung – über den Abtretungsvertrag ins Öffentliche Gut, abgeschlossen zwischen der GGAG Trins und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Trins
3. Beratung und Beschlussfassung über das eingelangte Netzzugangsangebot der Tiwag für die Stromversorgung des neuen Hochbehälters
4. Information und Beratung über die weitere Vorgehensweise zum Projekt Dorferneuerung mit dem Schwerpunkt Ausbau der Kinderbetreuung
5. Beratung und Beschlussfassung über den Tausch von Agrargrund für Herrn Paul Hörtnagl zur Erweiterung seines landwirtschaftlichen Wirtschaftsbetriebs.
6. Informationen zur Jahresrechnung 2019. Beratung über Voranschlag 2020 GGAG
7. Antrag der Offenen Heimatliste Trins: „Vergabe/Verkauf Baugrundstücke Mittlerer Galtschein an die ermittelten Bewerber“
8. Allfälliges

### Nicht öffentlicher Teil:

9. Personalangelegenheiten

# Beschlüsse

Der Bürgermeister begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung. BM Mario Nocker erkundigt sich, ob alle Gemeinderäte die Einladung erhalten haben und ob es Einwände zur ausgesendeten Tagesordnung gibt.

Die Tagesordnung haben alle erhalten und es gibt keine Einwände dazu.

GR Gerhard Strickner bittet, den Punkt 7 der TO auf den nicht öffentlichen Teil zu verschieben, da möglicherweise private Daten zur Sprache kommen könnten.

BM Mario Nocker stellt den Antrag, Punkt 7 der TO „**Antrag der Offenen Heimatliste Trins: „Vergabe/Verkauf Baugrundstücke Mittlerer Galtschein an die ermittelten Bewerber“**“ auf Antrag der offenen Heimatliste Trins in den nicht öffentlichen Teil zu verschieben.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

## **1. Beratung und Beschlussfassung über den Antrag § 15 LiegteilG zwischen dem öffentlichen Gut der Gemeinde Trins sowie Georg und Martin Tost sowie der Geppert & Marthe GmbH & Co OG**

BM Mario Nocker erläutert nochmals das Vorhaben anhand von Bildmaterial.

BM Mario Nocker stellt den Antrag für die Beschlussfassung über den Antrag § 15 LiegteilG gemäß Planurkunde DI Wolfgang Jäger vom 13.01.2020, GZl . 1875, wonach die Übertragungen, wie im GR besprochen, folgendermaßen stattfinden sollen:

Trennstück 1 im Ausmaß von 151m<sup>2</sup> aus Gst 2517 (Eigentümer: Öffentliches Gut Gemeinde Trins) EZ 174 KG 81210 Trins und Zuschreibung zur EZ 90025 (Eigentümer: Georg Tost und Martin Tost) KG 81202 Trins unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2090/1.

Trennstück 2 im Ausmaß von 14m<sup>2</sup> aus Gst 2092 (Eigentümer: Geppert & Marthe GmbH & Co OG, FN 216319t) EZ 237 KG 81210 Trins und Zuschreibung zur EZ 90025 (Eigentümer: Georg Tost und Martin Tost) KG 81202 Trins unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2090/1.

Trennstück 3 im Ausmaß von 77m<sup>2</sup> aus Gst 2092 (Eigentümer: Geppert & Marthe GmbH & Co OG, FN 216319t) EZ 237 KG 81210 Trins und Zuschreibung zur EZ 174 (Eigentümer: Öffentliches Gut Gemeinde Trins) KG 81202 Trins unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2517.

Trennstück 4 im Ausmaß von 24m<sup>2</sup> aus Gst 2090/2 (Eigentümer: Georg Tost und Martin Tost) EZ 90025 KG 81210 Trins und Zuschreibung zur EZ 174 (Eigentümer: Öffentliches Gut Gemeinde Trins) KG 81202 Trins unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2517.

Trennstück 5 im Ausmaß von 4m<sup>2</sup> aus Gst 2091 (Eigentümer: Georg Tost und Martin Tost) EZ 90025 KG 81210 Trins im Eigenbesitz unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2090/1.

Trennstück 6 im Ausmaß von 87m<sup>2</sup> aus Gst 2091 (Eigentümer: Georg Tost und Martin Tost) EZ 90025 KG 81210 Trins und Zuschreibung zur EZ 174 (Eigentümer: Öffentliches Gut Gemeinde Trins) KG 81202 Trins unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2517.

Trennstück 7 im Ausmaß von 8m<sup>2</sup> aus Gst 2091 (Eigentümer: Georg Tost und Martin Tost) EZ 90025 KG 81210 Trins und Zuschreibung zur EZ 237 (Eigentümer: Geppert & Marthe GmbH & Co OG, FN 216319t) KG 81202 Trins unter gleichzeitiger Vereinigung mit Gst 2092.

Gleichzeitig wird unter Bezugnahme auf vorgenannte Planurkunde des DI Wolfgang Jäger vom 13.1.2020, GZl. 1875, die Exkamierung hinsichtlich Trennstück 1 im Ausmaß von 151m<sup>2</sup> aus GST-NR 2517 (EZ 174 Öffentliches Gut) und weiters hinsichtlich der Trennstücke 3 im Ausmaß von 77m<sup>2</sup> aus GST-NR 2092 (Eigentümer Geppert & Marthe GmbH & Co OG), Trennstück 4 im Ausmaß von 24m<sup>2</sup> aus Gst 2090/2 (Eigentümer Georg und Martin Tost) sowie Trennstück 6 im Ausmaß von 87m<sup>2</sup> aus GST-NR 2091 (Eigentümer Georg und Martin Tost) die Widmung zum Gemeingebrauch beschlossen.

Gleichzeitig wird unter Bezugnahme auf vorgenannte Planurkunde des DI Wolfgang Jäger vom 13.1.2020, GZl. 1875, die Exkammerierung hinsichtlich Trennstück 1 im Ausmaß von 151m<sup>2</sup> aus GST-NR 2517 (EZ 174 Öffentliches Gut) und weiters hinsichtlich der Trennstücke 3 im Ausmaß von 77m<sup>2</sup> aus GST-NR 2092 (Eigentümer Geppert & Marthe GmbH & Co OG), Trennstück 4 im Ausmaß von 24m<sup>2</sup> aus GSt 2090/2 (Eigentümer Georg und Martin Tost) sowie Trennstück 6 im Ausmaß von 87m<sup>2</sup> aus GST-NR 2091 (Eigentümer Georg und Martin Tost) die Widmung zum Gemeingebrauch beschlossen

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Thomas Nocker gibt Folgendes zu Protokoll: Bei der Abstimmung im September 2019 hätte unter großen Druck über die o.a. Angelegenheit abgestimmt werden sollen. Ich habe dann gesagt, es sollte vor einer Beschlussfassung alles genauestens abgeklärt werden, damit danach keine Probleme entstehen. Ich wollte kein Verhinderer dieses Projektes sein, aber wie man sieht, waren hier viele Behördengänge notwendig. Jetzt gibt es klare Richtlinien und klare Vorgaben.

## **2. Beratung und Beschlussfassung – über den Abtretungsvertrag ins Öffentliche Gut, abgeschlossen zwischen der GGAG Trins und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Trins**

BM Mario Nocker stellt den Antrag auf Beschlussfassung über den Abtretungsvertrag ins Öffentliche Gut, abgeschlossen zwischen der GGAG Trins und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Trins, wie soeben im GR besprochen:

Abtretungsvertrag ins Öffentliche Gut, abgeschlossen zwischen der GGAG Trins und dem Öffentlichen Gut der Gemeinde Trins unter Bezugnahme auf die Vermessungsurkunde des DI Jäger Wolfgang vom 30.7.2019, GZl. 1837, Geschäftsfallnummer 2628/2019/81, wonach das Trennstück 16 im Ausmaß von 77 m<sup>2</sup> aus GST-NR 1642/2 vom Gutsbestand der EZ 65 (Eigentümer: Agrargemeinschaft Trins) abgeschrieben und unter gleichzeitiger Vereinigung mit GSt. 3115 sowie das aus GST-NR 1642/2 neu gebildete GST-NR 4338 (Trennstück 17) im Ausmaß von 1.089m<sup>2</sup>, jeweils der EZ 174 (Öffentliches Gut der Gemeinde Trins) zugeschrieben und gleichzeitig die neuen Bauparzellen 1642/56 bis 1642/70 begründet werden. Gleichzeitig ist hinsichtlich der Trennstücke 16 und 17 gemäß der Planurkunde des DI Wolfgang Jäger vom 30.07.2019 mit der GZ 1837, bescheinigt mit Bescheid des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen vom 29.08.2019, Geschäftsfallnummer 2628/2019/81, die Widmung zum Gemeingebrauch zu beschließen.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Der Vertrag wird mit Datum des GR-Beschlusses aufgesetzt und anschließend von BM Mario Nocker, SV Pranger Thomas sowie Gemeindevorständen mit Legalisation unterschrieben.

## **3. Beratung und Beschlussfassung über das eingelangte Netzzugangsangebot der Tiwag für die Stromversorgung des neuen Hochbehälters**

BM Mario Nocker erläutert den Grund, warum der neue Hochbehälter eine Stromversorgung benötigt und liest das Netzzugangsangebot der Tiwag für die Stromversorgung des neuen Hochbehälters vor.

BM Mario Nocker stellt den Antrag, das eingelangte Netzzugangsangebot der Tiwag für die Stromversorgung des neuen Hochbehälters in Höhe von € 5.338,80 anzunehmen und zu beauftragen.

**Abstimmungsergebnis:** 11 Stimmen dafür, 1 Enthaltung (Strickner Gerhard)

#### **4. Information und Beratung über die weitere Vorgehensweise zum Projekt Dorferneuerung mit dem Schwerpunkt Ausbau der Kinderbetreuung**

BM Mario Nocker erinnert an den GR-Beschluss von 04.12.2019 und verliest das Schreiben vom beauftragten Büro architektur:lokal. Für die weitere Vorgehensweise bzw. erste Besprechungstermine sollten Termine mit den Bildungsausschuss, Bauausschuss, möglichen Interessensvertreter, Gemeinderatsmitglieder sowie den Kindergartenpädagoginnen vereinbart werden.

Terminvorschläge werden an Petra Wohlfahrtstätter, Richard Hilber, Thomas Strickner, Martin Jäger, Regine Hörtnagl, Alexandra Hilber, Lisa Peer, Gerhard Mair, Christoph Nocker und Gerhard Fussenegger geschickt.

Auf Wunsch soll das Auftragsschreiben an das Büro architektur:lokal an GR Gerhard Strickner ausgeschickt werden.

#### **5. Beratung und Beschlussfassung über den Tausch von Agrargrund für Herrn Paul Hörtnagl zur Erweiterung seines landwirtschaftlichen Wirtschaftsbetriebs.**

BM Mario Nocker erinnert an den GR-Beschluss von 02.10.2019 bei dem ein Grundtausch im Verhältnis von 1:2 zugesagt wurde und stellt mögliche Tauschflächen anhand von Bildmaterial vor. Paul Hörtnagl benötigt zur Erweiterung seines landwirtschaftlichen Wirtschaftsbetriebes rund um seinen Hof zusätzliche Flächen im Ausmaß von 700 m<sup>2</sup>.

Nach Beratung im GR stellt BM Mario Nocker den Antrag über den Tausch von Agrargrund für Herrn Paul Hörtnagl zur Erweiterung seines landwirtschaftlichen Wirtschaftsbetriebes im Ausmaß von 1400 m<sup>2</sup> auf der GP 1999 und GP 1991. Weiters wird festgehalten, dass im Bedarfsbefall als Ausgleichsfläche für den Kraftwerksbau die Grundstücke 2344, 2458 und 2459 von Besitzer Paul Hörtnagl zum Verhältnis 1:2 zugunsten des Besitzers mit der Gemeinde Trins getauscht werden können.

Das bestehende Steinschlagschutznetz muss von der Wildbach- und Lawinenverbauung nach den Erdbauarbeiten auf Funktion überprüft werden.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

## 6. Informationen zur Jahresrechnung 2019. Beratung über Voranschlag 2020 GGAG

BM Mario Nocker erteilt das Wort an SV Thomas Pranger. Dieser berichtet wie folgt:

### Bericht zur Jahresrechnung GGAG 2019

#### Einnahmen:

Zu 40.) Durch Windwurf und Schneedruck mussten anstatt der geplanten 3.350 fm insgesamt 4.858 fm aufgearbeitet werden. Davon waren 52% Schadholz. Nutzholz wurde nur im Galtschein und für die Nutzungsberechtigten geschlägert.

Zu 41.) Betrag war durch die Nachforderung von UST und Indexierung für drei Jahre Jagdpacht Marteier um € 14.080,30 höher

Zu 42.) Hier war der Verkauf des GGAG Autos eingeplant. Dieses wurde Anfang Februar verkauft.

Zu 44.) Beim Grundverkauf war der Bruttopreis kalkuliert, wir bekommen vom Treuhänder nur den Nettobetrag überwiesen.

Zu 45.) Es wurde darauf geachtet, dass sämtliche Förderungen in Anspruch genommen wurden.

Zu 48.) Die € 1000.- Geschäftsanteile an der Raiba Wipptal, welche bisher immer vergessen wurden anzuführen wurden jetzt in die Buchhaltung aufgenommen.

#### Ausgaben:

Zu 50.) Ausgaben für Schlägerung waren für 4.858 fm natürlich entsprechend höher. Eine Rechnung für Schlägerungsarbeiten über € 9.937,34 wurde noch aus dem Jahr 2018 bezahlt. Hier wurden auch die Material- und Hubschrauberkosten für den Trunazaun und den Weidegatter Trunaweg gebucht.

Zu 55.) Ausgaben waren durch Reparatur beim GGAG Fahrzeug ca. € 2.500.- höher. Büroschrank aus dem Jahr 2018 über € 2.174.- wurde bezahlt.

Zu 56.) Wegerhaltungskosten wurden durch die Murenabgänge Ende Juli 2019 und das zweimalige Absenken des Trunaweges erhöht. Eine Rechnung aus 2018 über € 7.059.- wurde erst 2019 bezahlt.

Zu 60.) Personalkosten wurden wie im GR besprochen durch die beinahe Fertigstellung des Trunazaunes im Jahr 2019 erhöht. Vorher war die Fertigstellung über zwei Jahre geplant. Hier wurden auch alle Beratungskosten für den Grundverkauf Galtschein und die Klärung der Jahresrechnung 2018 gebucht. Auch die Steuernachzahlungen sind hier verbucht. Die Anzahl der fixangestellten Personen wurde von 8 auf 3 gesenkt.

Zu 62.) Die Auszahlung an die Gemeinde von € 79.835,64 anstatt der geplanten € 35.000.- begründet sich mit einem Grundverkauf aus dem Jahr 2018 wo der Betrag von € 41.883,84 erst 2019 an die Gemeinde überwiesen wurde. Es wurden also € 2951,80 mehr an die Gemeinde ausbezahlt wie geplant.

Zu 63.) Wegbau Vinötz Riese wäre Wunsch vom BFI.

GEMEINDEGUTSAGRARGEMEINSCHAFT

Trins

JAHRESRECHNUNG 2019 und VORANSCHLAG 2020 (Formblatt gemäß § 36k Abs. 1 TFLG 1996)

VI. JAHRESRECHNUNG - VERMÖGENSÜBERSICHT

Kt. Nr.	Bezeichnung BESTANDSKONTEN	(a) Anfangsbestand		(b) Endbestand	
		Aktiva	Passiva	Aktiva	Passiva
12	Finanzamt Zahllast		6.256,12	593,07	
20	Handkasse				
21	Girokonto bzw. Summe Girokonten	104.680,79		61.831,14	
22	Sonstiges Geldvermögen (Sparbücher, Wertpapiere...)			1.000,00	
23	Sicherheitsleistungen (z.B. übergebene Sparbücher als Kautions)				
24	Forderungen				
30	Aushaftende Darlehen, z.B. Bankdarlehen, LKF-Kredite, usw.				
31	Sonstige Verbindlichkeiten				
	Summe Aktiva/Passiva				
	Saldo		98.424,67		63.424,21

VII. JAHRESRECHNUNG - ERFOLGSÜBERSICHT

VIII. VORANSCHLAG - ERFOLGSÜBERSICHT

Kt. Nr.	Bezeichnung ERFOLGSKONTEN	Erfolgsübersicht 2019		(a) Soll-VA 2019		(b) Geplant 2020	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
40	Einnahmen aus land- und forstwirtschaftlicher Tätigkeit		153.728,99		113.900,00		103.800,00
41	Jagd, Fischerei		83.976,71		72.500,00		74.000,00
42	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten (Handymasten, Überfahrten,...)		11.340,41		18.500,00		15.800,00
43	Zinserträge		69,43		40,00		60,00
44	Grundverkauf		13.401,64		15.000,00		17.500,00
45	Beihilfen, Förderungen		25.232,05		16.000,00		48.750,00
46	Schotterabbau, Steinbruch		2.072,40		2.000,00		2.000,00
47	Bewirtschaftungsbeitrag (§ 36h TFLG 1996)		8.985,72		7.000,00		8.900,00
48	Korrekturposten Geschäftsanteile Raika (aus VJ)		1.000,00				
50	Ausgaben für land- u. forstw. Tätigkeit (Schlägerung, Aufforst,...)	131.566,11		73.800,00		112.900,00	
51	Jagd, Fischerei						
52	Mieten, Pachten, Dienstbarkeiten						
53	Bankzinsen, Bankspesen	252,42		490,00		300,00	
54	Gebäudeinstandhaltung (Sanierung, Verbesserung,...)	485,17		3.000,00		3.000,00	
55	Maschinen, masch. Anlagen (Anschaffung, Instandhaltung)	10.812,97		8.000,00		8.000,00	
56	Bringungsanlagen (Wege, Materialseilbahnen, ...)	26.244,59		21.480,00		30.780,00	
57	Versicherungen	4.070,14		4.300,00		4.200,00	
58	Energie (Strom, Gas, Treibstoffe,...)	79,38		1.000,00		1.000,00	
59	Steuern, Umlagen, öffentliche Abgaben (inkl. Waldaufsicht)	34.928,05		37.500,00		35.500,00	
60	Personal- u. Verwaltungsausgaben	46.533,34		45.170,00		35.800,00	
61	Bewirtschaftungsabgeltung (§ 36i TFLG 1996)						
62	Entnahmen der substanzberechtigten Gemeinde(n)	79.835,64		35.000,00		30.000,00	
63	Wegneubau Vinötz-Riese (Wunsch-BFI)					10.000,00	
64							
65							
66							
67							
68							
69							
70							
71							
	Summen Einnahmen/Ausgaben	334.807,81	299.807,35	229.740,00	244.940,00	271.480,00	270.810,00
	Gewinn/Verlust	-	35.000,46		15.200,00	-	670,00

IX. Verprobung - Differenzberechnung

A	Anfangsbestand	98.424,67		
B	zuzüglich Summe Einnahmen	299.807,35	Endbestand lt. gemeldeter Vermögensübersicht (VI/b)	63.424,21
C	abzüglich Summe Ausgaben	334.807,81	Endbestand gemäß Verprobung (IX/D)	63.424,21
D	Endbestand	63.424,21	Differenz	0,00

X. Zusatzangaben

E	Im Folgejahr veranschlagte Kredittilgung in €			
F	Es existiert ein Bewirtschaftungsübereinkommen gemäß § 36i TFLG 1996	Ja	Nein	Nicht Zutreffendes ist zu streichen
G	Es wurden die Nutzungsrechte im vorangegangenen Wirtschaftsjahr ausgeübt	Ja	Nein	Nicht Zutreffendes ist zu streichen
H	Datum Rechnungsprüfung			
I	Datum Gemeinderatsbeschluss			
J	Geldvermögen des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:			
K	Forderungen des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:			
L	Verbindlichkeiten des/der Betriebe(s) gewerblicher Art in €:			

## 8. Allfälliges

### **Informationen von BM Mario Nocker:**

BM Mario Nocker informiert, dass folgende Vereinförderungen genehmigt und ausgezahlt wurden: Trinser Senioren und Schiclub Trins von je € 730,00, Grauviehzuchtverein € 1.000,00

BM Mario Nocker informiert, dass die offene EU-Ausschreibung Hochbehälter Neu im Boten von Tirol am 12.02.2020 veröffentlicht wird. Angebotseröffnung ist am 03.03.2020, Baubeginn Hochbehälter Neu am 04.05.2020. Ein wie in Trins geplanter Hochbehälter kann in Schönberg besichtigt werden. Zwei Terminvorschläge für eine Besichtigung werden an den GR ausgeschickt.

BM Mario Nocker bittet GR Richard um eine kurze Rückinformation über seinen eingebrachten und zurückgezogenen Antrag „Besprechung von Lösungsansätzen um das Ablagern von privaten Schneeräumgut auf öffentlichen Straßen weitgehend zu vermeiden“. GR Richard berichtet über die mit den betroffenen Anrainern stattgefundenen Gespräche. Die Angelegenheit wurde somit geregelt.

### **Anfragen von GR Petra Wohlfahrtstätter:**

GR Petra Wohlfahrtstätter fragt, wie bei der Freizeitwohnsitzabgabe vorgegangen wird. BM Mario Nocker informiert, dass ein Informationsschreiben mit einer Vorlage für die Rückmeldung an die betroffenen Eigentümer verschickt wird. Diese haben bis 30.04.2020 Zeit, die Meldung und Abgabe zu entrichten. Sollte keine Rückmeldung erfolgen, wird von der Gemeinde Trins die Abgabe vorgeschrieben.

GR Petra Wohlfahrtstätter fragt, wie beim Annaheim mit der Pflegedienstentlohnung Neu betreffend Zulage vorgegangen wird. BM Mario Nocker informiert, dass die Angelegenheit eine Sache des Verbandes ist. Alle betroffenen Angestellten werden heuer angepasst. Für die betreffenden Auszahlungen gibt es eine Rücklage, welche dafür verwendet wird.

### **Anfrage von GR Gerhard Strickner:**

GR Gerhard Strickner erinnert an die Zusammenarbeit mit der Gemeinde Gschnitz. Es sollte wieder ein Termin für ein Treffen vereinbart werden. BM Mario Nocker gibt den Wunsch verstärkt an die Gemeinde Gschnitz weiter und versucht nochmals einen Termin mit dem Gemeindevorstand zu vereinbaren.

### **Anfrage von GR Thomas Pranger:**

GR Thomas Pranger Thomas fragt, ob man mit DI Günther Eberharter nochmals nach Möglichkeiten für einen Gewerbebetreibenden, der in Trins ein Grundstück für die Errichtung einer Halle benötigt, suchen könnte. BM Mario Nocker wird für diesen Zweck mit DI Günther Eberharter, Martin Jäger und Thomas Pranger einen Termin vereinbaren.

### **Anfrage von GR Richard Hilber:**

GR Richard Hilber fragt nach dem Stand beim Verbindungsweg Innsbrucker Hütter – Padasterjoch. BM Mario Nocker informiert, dass hier eine Begehung stattgefunden hat, das Projekt wird aufgrund der Stein Schlaggefahr aber nicht realisiert. Ein Weg zwischen Naturfreundehaus und Pinnistal auf Stubaier Seite sei aber geplant.

### **Information von GR Thomas Nocker:**

GR Thomas Nocker informiert, dass der Gehsteig oftmals sehr eisig sei und mehr Kies gestreut werden sollte.

Nicht öffentlicher Teil:

### 9. Personalangelegenheiten

Mario Nocker stellt den Antrag, diesen Punkt, welcher unter das Thema Personalangelegenheiten fällt, unter Ausschluss der Öffentlichkeit zu behandeln.

**Abstimmungsergebnis:** einstimmig angenommen

Das Ergebnis der Beratung und Beschlussfassung zu diesem Tagesordnungspunkt wird in einer gesonderten Niederschrift festgehalten.

Nächste Gemeinderatsitzung ist am 04.03.2020

Um 00:11 Uhr beschließt der Bürgermeister die Sitzung.

Die Schriftführerin:

*Schlierenzauer*

Der Bürgermeister:

*Mario Nocker*

Die Gemeinderäte:

*F. Müller*

*Sepp Weiss*